

Vereinbarungen zum Verhalten in der Schulgemeinschaft (H a u s o r d n u n g)

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

wir heißen dich an unserer IGS Ernst Bloch herzlich willkommen. Du bist Mitglied einer großen Gemeinschaft, in der sich täglich mehr als eintausend Menschen begegnen: bei der Arbeit im Unterricht, in den vielen gut ausgestatteten Räumen und in der Freizeit beim Spielen im großzügigen, schönen Gelände.

Du erwartest von Lehrerinnen und Lehrern, von Mitschülerinnen und Mitschülern, dass sie freundlich sind, Rücksicht nehmen und dir – wenn nötig – helfen.

Du wünschst dir einen respektvollen Umgang mit dir und mit deinem Eigentum.

Und genau das erwarten die anderen auch von dir:

- Rücksichtnahme, die sich in einem höflichen und freundlichen Umgang zeigt;
- Hilfe, mit der du – wenn nötig – für eine gute Zusammenarbeit sorgst;
- respektvolle Behandlung des Eigentums der anderen, indem du es nicht gegen deren Willen anfasst – und mit den Räumen und Gegenständen in der Schule, indem du sie nicht beschädigst;
- respektvoller Umgang mit anderen, indem du Beleidigungen, Drohungen und Gewalt in Worten und Taten vermeidest und dich um die gewaltfreie Regelung von Streitigkeiten bemühst.

Du selbst trägst einen Teil der Verantwortung für ein „prima Klima“ an deiner Schule!

Zum „prima Klima“ trägst du bei, wenn du die

Regeln, die wir uns selbst gegeben haben,

für die Zeit, die du an unserer Schule verbringst, einhältst.

Im **„Maßnahmenkatalog“** findest du Informationen darüber, was passiert, wenn es dir nicht gelingt, dich an die Regeln zu halten.

Wir wünschen dir ein erfolgreiches Arbeiten und eine spannende Zeit in unserer Schule.

Dein Tagesablauf an unserer Schule

Wir möchten, dass die uns zur Verfügung stehende Unterrichtszeit vollständig für das Lernen genutzt werden kann und der Unterricht ohne Störungen stattfindet.

▪ **Unterricht und Pausen**

- An den 5 Tagen der Woche beginnt der Unterricht um 8.00 Uhr und endet montags und donnerstags um 16.00 Uhr, dienstags und freitags um 15.15 Uhr. Mittwochs ist spätestens um 13.00 Uhr Unterrichtsschluss.
- Wenn du morgens schon sehr zeitig an der Schule bist, hast du die Möglichkeit, dich ab 7.40 Uhr im Haus I aufzuhalten. Ab 7.50 Uhr dürfen dann alle in ihre Klassenräume.
- Zwei Schülerinnen / Schüler informieren das Sekretariat, wenn eine Lehrerin/ein Lehrer nach 10 Minuten nicht im Unterrichtsraum ist.
- Sollte der Unterricht aus wichtigen Gründen ausfallen müssen, so wird dies möglichst am Vortag bekannt gegeben. Eine Aufsicht ist immer gewährleistet (beachte dazu den Vertretungsplan).
- Bei unvorhergesehenem Unterrichtsausfall in der 1. Stunde solltest du dich im Spielzimmer, bei den Tischtennisplatten oder zum ruhigen Arbeiten in der Bibliothek aufhalten.
- Zwischen der 2. und 3. Stunde gibt es eine Pause von 20 Minuten, zwischen der 4. und 5. Stunde eine von 10 Minuten, die möglichst an der frischen Luft Erholung bringen sollen.
- Normalerweise bietet dir die Zeit von 12.15 Uhr bis 13.35 Uhr (6. und 7. Stunde) die Gelegenheit essen zu gehen, dich mit Freunden zu treffen oder auch Aufgaben zu erledigen. Die Mensa ist, außer mittwochs, von 12.15 bis 13.35 Uhr, der Kiosk in Haus II in allen Pausenzeiten außer der großen Mittagspause geöffnet.
- Du achtest darauf, die **Toiletten** nur in den **ausgewiesenen Pausenzeiten** aufzusuchen, damit der Unterricht nicht gestört wird.
- Nach deinem Besuch der Toilette verlässt du diese wieder in sauberem Zustand.
- Solltest du Verschmutzungen oder Schäden bemerken, so melde sie sofort bei den Tutoren, beim Sekretariat oder beim Hausmeister.
- Klassenzimmer, Gruppenräume, Bibliothek und zugehörige Flure sowie das „Ruhige Zimmer“ in Haus I sind Ruhe- bzw. Arbeitszonen. Während der Unterrichtszeiten musst du dich auch auf dem Schulhof ruhig verhalten, damit der laufende Unterricht nicht gestört wird.

Unsere Schule bietet eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten zur Gestaltung der unterrichtsfreien Zeit: So kannst du z.B. im Spielzimmer mit deiner Leihkarte ein Spiel entleihen. In der Bibliothek bist du ein gern gesehener Gast. Bitte beachte die dort geltenden Regeln. Für die Benutzung der Computerräume durch MSS-Schüler und MSS-Schülerinnen gelten besondere Regelungen.

Während der Mittagspausen und insbesondere am Dienstagnachmittag finden zahlreiche Arbeitsgemeinschaften statt. Nutze die Möglichkeit eine schöne, interessante Freizeitbeschäftigung kennenzulernen, aber auch die Möglichkeit mit anderen (aus dem Jahrgang oder darüber hinaus) etwas zu unternehmen. Solltest du einmal am Besuch der AG verhindert sein, informiere deine/n AG-Leiter/in und deine Tutoren.

In der Mittagspause möchtest du vielleicht hin und wieder konzentriert etwas nacharbeiten oder üben. In der ruhigen Stunde von 13.05 Uhr bis 13.35 Uhr kannst du im Klassenzimmer lernen, üben oder dich still beschäftigen.

Die Pausenaufsicht hilft dabei, dass in den Klassenzimmern und im Jahrgang eine ruhige Arbeitsatmosphäre herrscht. Solltest du mehr Zeit benötigen, dann stehen dir das „Ruhige Zimmer“ und die Bibliothek zur Verfügung.

Komme nach allen Pausen rechtzeitig an deinen Arbeitsplatz zurück, dafür gibt es den Vorgang - fünf Minuten, bevor es wirklich losgeht.

Die Atmosphäre an unserer Schule

Wir legen großen Wert darauf, dass sich alle wohl fühlen können. Deshalb gehen wir freundlich und hilfsbereit miteinander um und übernehmen gemeinsam die Verantwortung für die Ordnung und Sauberkeit an unserer Schule.

▪ **Umgang miteinander**

Alle Aktionen, die zu einer Störung anderer, einer Selbstgefährdung oder einer Gefährdung anderer führen können, sind in der Schule und auf dem Schulweg zu unterlassen.

Nimm bitte Rücksicht auf deine Mitschülerinnen und Mitschüler und deine Lehrerinnen und Lehrer, gehe freundlich und höflich mit den anderen um, vermeide Beleidigungen, Drohungen. Gewalt mit Worten oder Taten sind an unserer Schule nicht erwünscht.

Gefährliche Gegenstände (z.B. Laserpointer, Waffen - auch vermeintlich harmlose - Spritzpistolen, Knaller usw.) dürfen nicht in die Schule mitgebracht werden.

▪ **Sicherheit**

Auch du trägst Verantwortung dafür, dass sich die Menschen in deiner Schule und besonders in den Fachsälen sicher und gefahrlos bewegen können.

Das richtige Verhalten hängt von folgenden Situationen ab:

Unfälle meldest du sofort einem Lehrer oder im Sekretariat. Hat sich ein Schüler verletzt, soll eine zweite Person (Mitschüler) beim Verletzten bleiben. Zusätzlich ist der Schulsanitätsdienst zu informieren. Telefon: 0174 4251984.

Bei einem **Brand** verlässt du mit der Klasse oder dem Kurs den Saal und gehst mit deinem Fachlehrer zum Allwetterplatz. Dort stellen sich alle in Zweierreihen an ihrem Standplatz auf. Erst wenn die Schulleitung Entwarnung gibt, darfst du in deine Klasse zurück.

Dieser Ablauf wird jedes Schuljahr beim Probealarm geübt.

In den Schulsälen dürfen die **Fenster** nur in Anwesenheit eines Lehrers ganz geöffnet werden; nur das Kippen der Fenster kann auch in Abwesenheit des Lehrers geschehen. Die Fensterbank muss frei bleiben (keine Ablage, kein Sitzplatz). Dadurch wird sichergestellt, dass keine Gegenstände versehentlich aus dem Fenster fallen.

Alle Ausführungen zur Sicherheit und dem Verhalten in den Klassensälen gelten auch für die **Fachsäle**, die Sporthallen, das Schwimmbad und den Sportplatz. Zusätzlich hat jeder Fachbereich eigene, besondere Bestimmungen, die dir die Fachlehrer zu Beginn des Schuljahres erklären. Diese ergänzen die nachfolgenden Punkte:

- Die Fachsäle und vor allem die naturwissenschaftlichen Sammlungen werden nur in Anwesenheit des Fachlehrers betreten.
- Jede Tischgruppe überzeugt sich beim Betreten und Verlassen des Saales davon, dass die Wasserhähne geschlossen (ganz nach rechts drehen) und die Gasventile gesperrt sind (gelber Hahn muss quer zum Gasaustritt stehen).
- Zum sicheren Umgang mit und zur Entsorgung der Chemikalien geben dir die Chemielehrer bei den Experimenten Auskunft.
- Glasgeräte werden gründlich, aber nicht hektisch gespült, damit nichts zerbrechen und zu Schnittwunden führen kann. Bei Unfällen ist sofort der Chemielehrer zu informieren.
- Essen und Trinken in den naturwissenschaftlichen Sälen und den Computerräumen ist streng verboten, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass Chemikalien dadurch in die Verdauungsorgane gelangen oder Unfälle mit elektrischen Anlagen (Netzteile, PCs) passieren.
- Beim Verlassen eines naturwissenschaftlichen Fachraumes sind die roten Notknöpfe zu drücken, die Fenster und Fluchttür zu schließen und die Stühle hochzustellen.
- Die Computer werden nach jeder Stunde zuerst heruntergefahren und dann ausgeschaltet. Die Benutzerordnung der Computerräume ist zusätzlich zu beachten.

Das **Schulgelände** wird durch gelbe Markierungen abgegrenzt. Innerhalb der Schulzeit bist du auf dem Schulgelände und den **direkten** Wegen zur Schule und nach Hause versichert. Verlässt du während der Schulzeit (oder in Pausen) unerlaubt das Schulgelände, erlischt der Versicherungsschutz! Ausnahmeregelungen gelten für die Schüler und Schülerinnen der MSS, der Klassen 10.2 und Schüler und Schülerinnen, die zum Mittagessen nach Hause gehen dürfen.

Auf dem Schulgelände ist Fahrrad fahren oder motorisiertes Fahren zu gefährlich für die Fußgänger. Deshalb musst du dein Fahrrad auf dem Fahrradparkplatz, dein Zweirad oder Auto auf dem Parkplatz abstellen.

Fahrradfahrer sollten zur eigenen Sicherheit beim Radfahren einen Fahrradhelm tragen.

Die Flachdächer dürfen nicht betreten werden; so werden Stürze und Beschädigungen vermieden.

Im **Schulgebäude** ist das Ballspielen, Rennen, Raufen, Schreien, Toben, Inliner- und Skateboardfahren nicht gestattet. Nutze dafür geeignete Bereiche des Außengeländes, wie z.B. den Allwetterplatz oder den Bolzplatz für Fußball und Basketball.

▪ **Ordnung und Sauberkeit in der Schule**

Das Klassenzimmer und den Jahrgangsbereich kannst du mit deinen Mitschülerinnen/ Mitschülern und Jahrgangsmitgliedern nach euren Wünschen gestalten.

Wird das Klassenzimmer zusätzlich mit privatem Mobiliar ausgestattet, ist darauf zu achten, dass die Möbel geeignet und sicher sind.

Die Ausgestaltung muss rückgängig gemacht werden können. Verlässt der Jahrgang nach zwei Schuljahren seinen Heimatbereich und zieht um, wird mit dem einziehenden Jahrgang vereinbart, welche Gestaltungen erhalten bleiben und welche beseitigt oder z. B. neutral übermalt werden.

Wir übernehmen Verantwortung für eine gute Atmosphäre auf dem gesamten Schulgelände. Jede Klasse, jeder Kurs ist für ihren bzw. seinen Saal verantwortlich, jeder Schüler für seinen Arbeitsplatz. Deshalb gilt für dich:

- Vor Verlassen der Unterrichtsräume wird generell aufgeräumt.
- Achte darauf, dass nach Unterrichtschluss alle Stühle hochgestellt werden, die Fenster geschlossen sind und das Licht ausgeschaltet ist.
- Für Abfälle stehen in allen Bereichen Abfallkörbe bereit. Wieder verwertbare Abfälle wie z. B. Papier werden getrennt gesammelt und entsorgt.
- Beachte dies auf dem ganzen Schulgelände.
- Das Rauchen ist lt. Gesetz auf dem gesamten Schulgelände verboten!
- Kaugummi kauen ist im gesamten Schulhaus verboten.

Solltest du ein elektronisches Kommunikationsgerät in die Schule mitbringen, so muss es in den Schulgebäuden ausgeschaltet und weggepackt sein.

Die Schülerinnen und Schüler der MSS dürfen im „MSS-Café“ die elektronischen Kommunikationsgeräte benutzen.

Jeder trägt Verantwortung für die Einrichtung unserer Schule. Es ist deshalb deine Aufgabe, unsere Schulmöbel und Einrichtungsgegenstände, insbesondere auch deinen Lernplatz, sorgsam und pfleglich zu behandeln.

Defektes oder zerstörtes Mobiliar soll unverzüglich beim Fachlehrer gemeldet werden, damit es ersetzt oder vom Hausmeister repariert werden kann. Auch andere Schäden und Verschmutzungen werden dem Fachlehrer sofort mitgeteilt, damit Abhilfe geleistet werden und ein Unfall sich gar nicht erst ereignen kann.

Informationen

Das **Sekretariat** ist für Schülerinnen und Schüler von

7.45 Uhr bis 7.55 Uhr
9.30 Uhr bis 9.45 Uhr
13.00 Uhr bis 13.30 Uhr

geöffnet.

▪ **Unterrichtsversäumnisse**

Eltern und Schüler wissen, dass Unterrichtsversäumnisse am gleichen Tag telefonisch gemeldet werden. Die Eltern legen am ersten Tag der Wiederaufnahme des Unterrichts die Gründe schriftlich dar. Bei längerer Erkrankung sollte dies spätestens am dritten Tag geschehen.

Eine Beurlaubung vom Unterricht und sonstigen Schulveranstaltungen kann gewährt werden, wenn vorher ein schriftlicher Antrag unter Angabe der Gründe eingereicht wird.

Unmittelbar vor oder nach den Ferien ist ein Antrag direkt an den Schulleiter zu richten. Einem solchen Anliegen kann nur in besonders begründeten Fällen entsprochen werden.

Die Schülerinnen/Schüler erkundigen sich bei ihren Mitschülerinnen/Mitschülern oder den Lehrerinnen/Lehrern nach dem versäumten Stoff und arbeiten ihn nach.

▪ **Fundsachen**

Fundsachen werden im Sekretariat oder bei der Hausverwaltung im Haus II abgegeben und dort im Fenster ausgelegt. Sie können vom Eigentümer zu vereinbarten Zeiten abgeholt werden. Gefundene Kleidungsstücke befinden sich an der Garderobe vor der Hausverwaltung. Sie können vom Eigentümer dort mitgenommen werden.

Bitte denke immer daran, dass die Schule keinen Schadensersatz für Schäden an Fahrrad, Schulmappe, Kleidung und Ähnlichem leistet.

Maßnahmenkatalog

zu: Dein Tagesablauf an unserer Schule

Unterricht und Pausen:

Essen und Trinken sind während des Unterrichts grundsätzlich nicht gestattet, Kaugummi kauen ist darüber hinaus im gesamten Schulhaus verboten. Als Sanktion wird eine Sonderaufgabe erteilt werden.

Wird störendes Verhalten auch nach einer oder mehreren Ermahnungen fortgesetzt, erhält der Schüler / die Schülerin zunächst eine Sonderaufgabe, bei weiteren Störungen greifen die erzieherischen Maßnahmen der Schulordnung.

zu: Die Atmosphäre an unserer Schule

Umgang miteinander:

Beleidigung, Mobbing

- Bei verbaler Aggression bzw. Mobbingverhalten erfolgen Sanktionen je nach Schwere der Vorfälle.
- Bei der Beleidigung einer Lehrkraft erfolgt zumindest ein Tadel.
- Bei Wiederholungsfällen greifen die weiteren Maßnahmen der Schulordnung.

Prügelei unter Schülern/Schülerinnen

- Je nach Schwere des Vorfalls erfolgt eine Sanktion bzw. ein Tadel.
- Massive Vorfälle werden sofort der Stufen- bzw. Schulleitung gemeldet.
- Die Erziehungsberechtigten werden informiert und zu einem Gespräch gebeten.
- Fälle von Körperverletzung werden bei der Polizei angezeigt.

Sicherheit:

Verlassen des Schulgeländes

Bei unberechtigtem Verlassen des Schulgeländes erfolgt ein Tadel.

Ordnung und Sauberkeit in der Schule:

- Bei großer Unordnung räumt die ganze Klasse in der Mittagspause auf (Lehrer kontrolliert!); am Nachmittag kann der Klassensaal abgesperrt werden, damit die Putzfrauen nicht putzen können. Der Ordnungsdienst wird durch die Tutoren angemessen verlängert.
- Wer grob fahrlässig oder mutwillig Zerstörungen oder Schäden verursacht, muss – neben schulischen Maßnahmen – mit Schadenersatzforderungen rechnen.

Elektronische Kommunikationsgeräte

Alle elektronischen Kommunikationsgeräte müssen **im Schulgebäude** ausgeschaltet und weggepackt sein.

Ist das elektronische Kommunikationsgerät eines Schülers/einer Schülerin eingeschaltet und/oder nicht weggepackt, so wird es eingezogen und im Sekretariat hinterlegt. Dort können es die Sorgeberechtigten bzw. der/die volljährige Schüler/Schülerin am Ende des Unterrichtstages wieder abholen.

Rauchen

Bei Rauchen auf dem Schulgelände erfolgen ein Tadel und weitere erzieherische Maßnahmen. Es handelt sich um einen Verstoß gegen das Landesgesetz.

In Wiederholungsfällen werden weiter reichende Maßnahmen ergriffen.

- bitte zurück an die Tutoren-

Vereinbarung zwischen Schule, Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern:

Schülerin/Schüler:

Die „VEREINBARUNGEN ZUM VERHALTEN IN DER SCHULGEMEINSCHAFT“ (HAUSORDNUNG) und den „MAßNAHMENKATALOG“ der IGS Ernst Bloch habe ich gelesen und bestätige durch meine Unterschrift, dass ich die Vereinbarungen einhalte.

Schülerin/Schüler

Eltern:

Die „VEREINBARUNGEN ZUM VERHALTEN IN DER SCHULGEMEINSCHAFT“ (HAUSORDNUNG) und den „MAßNAHMENKATALOG“ der IGS Ernst Bloch habe ich / haben wir erhalten und mit meinem/ unserem Kind besprochen.
Ich werde / Wir werden unser Kind beim Einhalten der Vereinbarungen unterstützen.

Eltern

Ludwigshafen, den

Schulleitung

- bitte zurück ans Sekretariat -

Verpflichtung der Kolleginnen und Kollegen:

Die „VEREINBARUNGEN ZUM VERHALTEN IN DER SCHULGEMEINSCHAFT“ (HAUSORDNUNG) und den „MAßNAHMENKATALOG“ der IGS Ernst Bloch habe ich erhalten, gelesen und versichere durch meine Unterschrift, dass ich mit dem Inhalt einverstanden bin und mich verpflichte, auf die Einhaltung der genannten Regeln zu achten.

Ort, Datum

Unterschrift